



## **HIMA für Mitentwicklung einer beispielhaften Industrie 4.0-Lösung ausgezeichnet**

(Brühl, 1. Juni 2016)

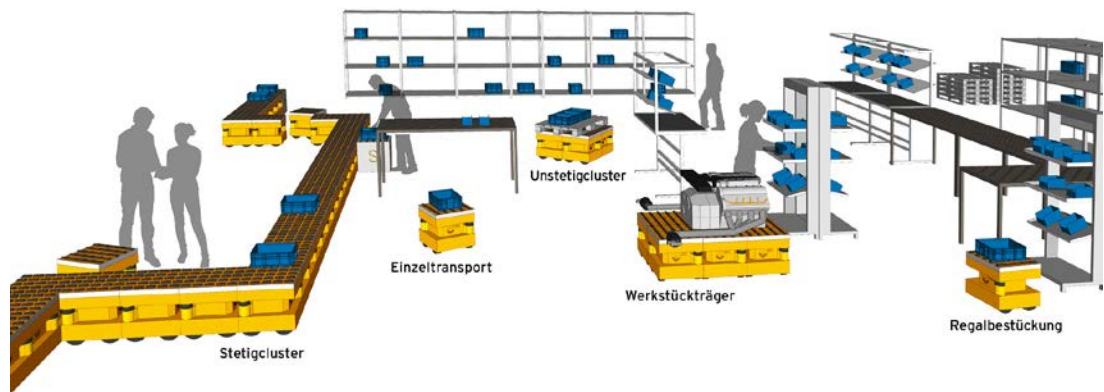
**Das Land Baden-Württemberg hat die Innovationsleistung des Safety-Spezialisten HIMA aus dem badischen Brühl gewürdigt. HIMA hat für ein Forschungsprojekt am Institut für Fördertechnik und Logistiksysteme am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) die sichere Steuerungstechnik eines fahrerlosen Transportsystems entwickelt. Ausgezeichnet wurde das gesamte Konsortium des Forschungsprojektes KARIS PRO.**

KARIS PRO (Kleinskaliges Autonomes Redundantes Intralogistik System für die Produktion) wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und wurde über die Arbeitsgemeinschaft Technologie im Intralogistik-Netzwerk Baden-Württemberg initiiert. HIMA liefert für dieses Projekt ein flexibles, leistungsfähiges Sicherheitskonzept. Denn Sicherheit ist in der Industrie 4.0 eines der zentralen Themen – wenn mobile autonome Transportsysteme sich frei durch Fabriken bewegen und damit auch in der Nähe von Menschen operieren. HIMAs Safety-System-on-Chip HICore 1 überwacht bei KARIS nicht nur die Geschwindigkeit der jeweiligen Transporteinheit. Als sichere Steuerung in jedem der vier Antriebsmotoren gewährleistet es darüber hinaus, dass Sicherheitsfunktionen wie STO (Safe Torque Off, sicher abgeschaltetes Drehmoment), SLS (Safely-Limited Speed, sicher begrenzte Geschwindigkeit) oder SBC (Safe Brake Control, sichere Bremsansteuerung) zuverlässig umgesetzt werden.

Das Grundprinzip von KARIS PRO ist der Einsatz redundanter, baugleicher Einzelelemente, welche selbstständig navigieren und Ladungsträger transportieren. Darüber hinaus soll das System die Notwendigkeit der Anpassung aufgrund von Änderungen im Produktionssystem erkennen,

Alternativen simulieren und sich selbst umbauen. KARIS PRO vereint so die Vorteile von Wandlungsfähigkeit bei gleichzeitiger Kosteneffizienz.

Die Leistungen des Projekt-Konsortiums wurden nun vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der Initiative „100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg“ gewürdigt. Mit dem Wettbewerb sucht die „Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg“ nach innovativen Konzepten aus der Wirtschaft, die mit der intelligenten Vernetzung von Produktions- und Wertschöpfungsprozessen erfolgreich sind. Die Expertenjury bewertet neben dem Innovationsgrad auch die konkrete Praxisrelevanz für Industrie 4.0.



**Bild:** Fahrerlose Transportsysteme lassen sich nur schwer mit Lichtgittern, Schutzzäunen oder anderen herkömmlichen Schutzmaßnahmen kombinieren. HIMA hat dafür mit seinem Safety System-on-Chip HICore 1 eine innovative Alternative entwickelt.

Infobox:

### **Über das Projekt**

KARIS PRO ist ein hochflexibles Materialflusssystem, bestehend aus mehreren baugleichen Transporteinheiten. Jedes KARIS-Element orientiert sich autonom in seiner räumlichen Umgebung und ist in der Lage, dezentral gesteuert Einzeltransporte durchzuführen. Mehrere Elemente können selbstständig Förderstrecken aufbauen oder sich als Unstetigcluster zusammenschließen, um große Ladungen gemeinsam zu transportieren.

Der flexible Ansatz von KARIS ermöglicht Unternehmen, ihre Produktion effizienter zu gestalten und gleichzeitig Kosten zu senken. Eine einfache Anpassung an wechselnde Produktportfolios, optimale Ausschöpfung der Transportkapazitäten und hohe Verfügbarkeit durch Redundanz sind weitere Vorteile.

### **Über HIMA**

Die HIMA-Gruppe ist der weltweit führende unabhängige Spezialist, wenn es um Safety-Lösungen für sicherheitskritische Applikationen geht. Über 35.000 installierte Systeme sowie TÜV-zertifizierte Hard- und Software machen HIMA zum Technologieführer der Branche. Seit mehr als 45 Jahren vertrauen die weltweit größten Unternehmen der Öl- und Gas-, chemischen, pharmazeutischen und energieerzeugenden Industrie auf die Produkte, Services und Beratungsleistungen von HIMA – für einen unterbrechungsfreien Anlagenbetrieb sowie zum Schutz von Mensch und Umwelt. Auch in der Bahnindustrie, der Logistik und Maschinensicherheit zeigen HIMA-Lösungen neue Wege zu mehr Sicherheit und Profitabilität auf. Das unabhängige Familienunternehmen ist an über 50 Standorten vertreten, beschäftigt weltweit rund 850 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von 121 Millionen Euro. Mehr Informationen finden Sie unter: [www.hima.de](http://www.hima.de)

**Pressekontakt**

HIMA Paul Hildebrandt GmbH  
Daniel Plaga

Albert-Bassermann-Straße 28  
68782 Brühl  
Tel.: +49 6202 709-405  
Fax: +49 6202 709-123  
[d.plaga@hima.com](mailto:d.plaga@hima.com)  
[www.hima.de](http://www.hima.de)